



Datum: 21.01.2020

Niederschrift

Die **Sitzung des Ortschaftsrates Förderstedt** (OSR-F_06_VII) wurde am **Dienstag, 21.01.2020** im Spiegelsaal im Gemeindehaus, An der Röthe 6, OT Brumby, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Peter Rotter

Mitglieder

Herr Jörg Bünemann

Herr Mathias Cosic

Herr Günter Döbbel

Herr Rüdiger Faatz

Herr Johannes Hauser (**ab TOP 10 abwesend**)

Herr Detlev Walter Kiel

Herr Udo Laas

Herr Enrico Lärz

Herr Peter Maier

Herr Detlef Michelmann

Herr Waldemar Niemann

Herr Gunter Schmidt

Herr Sven Schneider

Herr Christian Schulze

Herr Steffen Seebach

Herr Philip Wiegand

Protokollantin

Frau Marina Rzehaczek

Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Sven Wagner

Frau Ina Siebert – Fachdienstleiterin Schule, Jugend und Kultur

Herr Günther Roddewig – SB Verkehrsplanung

Herr Ingo Brüggemann – Eigenbetriebsleiter

Stadtseniorenbeirat

Herr Karl Seidel

Abwesend:

Mitglieder

Herr Heiko Preuß

Stimmberechtigte:	zu Beginn der Sitzung	17
	ab TOP 10	16

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortschaftsrates
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Informationen der Verwaltung
9. Informationen zum aktuellen Stand Kita "Benjamin Blümchen"
10. Informationen des Geschäftsführers der Stadtwerke Staßfurt GmbH

Beratung und Beschlussfassungen

11. Sachantrag - Ausweisung Baugebiet Förderstedt und Brumby
Beschlussvorlage 0096/2019
12. Widmung Am Heidfuchsberg, OT Brumby
Beschlussvorlage 0101/2019
13. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortschaftsrates

Herr Rotter eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 17 von 18 Mitgliedern des Ortschaftsrates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Rotter lässt über die Niederschriften vom 22.10.2019 und 26.11.2019 abstimmen.

22.10.2019: Ja 16 Nein 0 Enthaltung 1

26.11.2019: Ja 16 Nein 0 Enthaltung 1

Die Niederschriften werden ohne Änderungen festgestellt.

6. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen.

7. Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Rotter informiert über folgende Themen:

- Sprechstunden: Die Sprechstunden des Ortsbürgermeister finden, bis auf wenige Ausnahmen, immer montags ab 16:00 Uhr statt. Die entsprechenden Termine werden in den Schaukästen und in der Volksstimme bekannt gegeben.

- Arbeitseinsatz Bolzplatz Förderstedt: Gestern fand ein Arbeitseinsatz auf dem Bolzplatz in Förderstedt hinter dem ehemaligen Rathaus statt. Ich möchte mich bei allen Beteiligten, insbesondere bei Herrn Döbbel, Herrn Cosic und Herrn Schulze, bedanken. Ein Dank geht auch an den Stadtpflegebetrieb für die gute und reibungslose Zusammenarbeit. Die WOBAU hat die Verpflegung übernommen. Auch hier ein großes Dankeschön.

8. Informationen der Verwaltung

Herr Wagner

Die Eröffnung der Urnengemeinschaftsanlage findet am 27.01.2020 um 15:00 Uhr auf dem Friedhof in Förderstedt statt. Dort wird dann die Anlage übergeben.

Frau Siebert

Die Konzeptausschreibung für den Albertinensee wurde mit dem Gebäudem-

nagement vorbereitet. Wenn der Haushalt für das Jahr 2020 in Kraft ist, dann geht die Ausschreibung raus. Für das Jahr 2021 werden dann die Kosten in den Haushalt eingestellt.

Herr Rotter

Es werden die Kosten für das Konzept erst in 2021 eingestellt?

Frau Siebert

Nein, es werden die Kosten, die sich aus dem Konzept ergeben im Jahr 2021 eingestellt. Die Finanzierung des Konzeptes erfolgt aus dem Budget des Fachdienstes.

Herr Wagner

Der Haushalt 2020 wurde am 19.12.2019 beschlossen. Dieser liegt derzeit bei der Kommunalaufsicht zur Genehmigung. Mit dieser rechnen wir Mitte bis Ende Februar.

Die Öffnungszeiten des BürgerService in Förderstedt sollen geändert werden. Ich habe dieses Thema auch bereits mit den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates besprochen. Durch Umstrukturierung soll eine Stelle im BürgerService nicht neu besetzt werden. In Förderstedt soll nicht mehr jeden Donnerstag, sondern nur noch jeden 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet haben. Die Reduzierung kann auch anhand der Besucherzahlen begründet werden. Die Umsetzung dessen soll ab 01.04.2020 erfolgen.

Herr Roddewig

Ich möchte Sie über ein Einvernehmen zum Antrag auf Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes „Wohngebiet-Am Fuchsberg“ in Brumby informieren. Im Ausschuss für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergabe am 03.02.2020 soll darüber beschlossen werden. Aus Zeitgründen konnten wir die Beschlussvorlage nicht mehr auf die Tagesordnung des Ortschaftsrates setzen. Der alte B-Plan sah eine Bebauung mit einem Doppelhaus vor. Es soll nun auf 2 Flurstücken eine Stadtvilla errichtet werden. Das Wohngebiet Am Fuchsberg ist dann komplett bebaut.

Votum des Ortschaftsrates: Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

Herr Schneider

Am Albertinensee wurde der Steg abgerissen. Warum? Ich habe dazu keine Antwort erhalten.

Frau Siebert

Wir haben auf Ihre Anfrage geantwortet. Mehr kann dazu nicht gesagt werden. Es bestand dort Gefahr für Leib und Leben.

Herr Döbbel

Es sollte darüber nachgedacht werden, dass man bei Rückbauten eine Dokumentation mit Bildern anfertigt, anstatt überall Gutachten einzuholen.

Es wurden jetzt wieder Fördermittel vom Landesverwaltungsamt ausgeschrieben. Von der Verwaltung sollte mal geschaut werden, ob für den Albertinensee ein Förderprogramm in Frage kommt.

Herr Kiel

Werden die Bürger an der Konzepterstellung beteiligt?

Es sollte die Möglichkeit geprüft werden, dass der BürgerService in Förderstedt nicht nur einmal im Monat geöffnet ist, sondern zweimal und dann nur am Vormittag.

Herr Michelmann

Ich habe das Gefühl, dass der BürgerService in Förderstedt kurz vor der Schließung steht. Die Öffnungszeiten wurden schon von zwei Mal die Woche auf ein Mal reduziert. Nun erfolgt die Reduzierung auf ein Mal pro Monat.

Herr Maier

Die anderen Ortsteile sollten auch bedacht werden. Es ist leichter, von Brumby nach Förderstedt zu fahren, als nach Staßfurt. Dann muss auch der Busfahrplan angepasst werden.

Herr Seidel

Der Seniorenbeirat hat demnächst eine Vorstandssitzung und auch eine Komplettersammlung. Wir werden eine Stellungnahme erarbeiten.

Herr Cosic

Ich kann die Idee von Herrn Kiel nur unterstützen.

Es sollte in der Zeitung veröffentlicht werden, dass der Albertinensee nicht „tot“ ist. Der Ortschaftsrat hält an dem See fest.

Frau Siebert

Im Jahr 2019 wurde Geld zur Konzepterstellung für den Albertinensee in den Haushalt eingestellt. Es gab jedoch kein richtiges Angebot. Es liegen uns Schreiben von Interessierten vor. Es haben viele Bürger Tipps gegeben. Wir werden dem Planer dann alles zur Verfügung stellen. Es ist auch geplant, dass das Vorhaben vorgestellt wird und auch Ideen der Ortschaftsräte einfließen können.

9. Informationen zum aktuellen Stand Kita "Benjamin Blümchen"

Frau Siebert

Das Ziel und das Muss ist weiterhin die Kita zum 31.12.2020 in Betrieb zu nehmen. Zu diesem Zeitpunkt muss der Bau fertig und die Abnahme erfolgt sein. Demnächst gehen die Tiefbauarbeiten los. Am 03.02.2020 findet eine Elternversammlung in der Aula der Grundschule Förderstedt statt.

Herr Brüggemann

Wir haben am 02.03.2018 einen Zuwendungsbescheid mit dem Bewilligungszeitraum bis 31.03.2020 erhalten. Der Bewilligungszeitraum wurde verlängert auf den 31.12.2020. Wir hatten einen Planungsverzug von 19 Monaten. Entgegen der Planungen mussten wir feststellen, dass ein Teilabriss nicht möglich ist, sondern ein Neubau notwendig sein wird. Es folgten anschließend die Umplanungen. Wir hatten große Probleme mit dem Planer. Dieser hat insgesamt 7 Objekte der Stadt betreut. Es wurde sich dahingehend verständigt, dass wir dem Planer für 5 Objekte die Planungen entziehen. Aufgrund der drängenden Zeit, wird der Planer die Kita „Benjamin Blümchen“ weiterhin betreuen. Da er nun nur noch 2 Objekte zu betreuen hat, kann er die Kapazitäten bündeln. Wir haben auch die SALEG mit gebunden. Diese haben eine beratende Funktion.

Wir haben Ende Oktober die Baugenehmigung erhalten. Der Auftrag für den Rohbau wurde am 05.12.2019 ausgelöst. Die Ausführungsplanung lag jedoch erst am 22.12.2019 vor.

Der Baubeginn war für den 07.01.2020 geplant und wurde auch eingehalten. Ab 13.01.20 war ein reges Baugeschehen zu verzeichnen. Nun werden unter anderem der Unterbau und weitere vorbereitende Maßnahmen für den Hochbau erfolgen. Ziel ist es, dass diese Maßnahmen bis Ende Januar 2020 erledigt sind.

Die Fertigstellung des Rohbaus ist für den 24.05.2020 geplant. Ab 25.05.2020 soll der Dachdecker beginnen. Die Submission ist abgeschlossen und das Bietergespräch hat bereits stattgefunden. Der Auftrag soll nun ausgelöst werden. Parallel zu den Dachdeckerarbeiten sollen die Metallbauarbeiten beginnen. Diese umfassen auch die Türen, Brandschutztüren und Fenster.

Am 05.06.2020 soll die Hülle komplett geschlossen sein und somit die Regendichtigkeit hergestellt werden.

Die Planungen für die Außenanlagen liegen uns noch nicht vor. Wir rechnen damit, dass die Gestaltung der Außenanlagen im September bis Oktober 2020 erfolgen wird.

Gut ist, dass der Planer nun endlich einen separaten Bauleiter hat.

Bis zum 31.12.2020 sollen alle behördlichen Abnahmen erfolgt sein.

Herr Hauser

Was passiert, wenn der Termin nicht gehalten wird, also, wenn zum Beispiel die Außenanlagen nicht fertig werden? Ich sehe die Fertigstellung kritisch.

Herr Brüggemann

Ich gehe fest davon aus, dass wir diesen Termin halten.

Herr Rotter

Ich hoffe auch, dass der Termin gehalten wird. Die Eltern müssen ihre Kinder in andere Einrichtungen bringen. Das ist ein großer Aufwand. Dem Planer muss dermaßen auf die Füße getreten werden, damit er alle Termine hält. Dies sollte auch von Seiten der SALEG erfolgen. Das sind wir den Eltern schuldig.

Herr Döbbel

Die SALEG einzuschalten und den Planer zu reduzieren war der richtige Weg. Die Schwerpunkte wurden erkannt und nun müssen wir positiv denken.

Herr Kiel

Hinter der Achte und in der Kirchhofstraße sollte die Parksituation entschärft werden. Die LKWs bekommen während der Bauphase der Kita ein Problem. Es sollte, zumindest für die Bauphase, die Parksituation entschärft werden.

Herr Melle

Was passiert nach dem 31.12.2020 mit den Kitas in Atzendorf und Glöthe? Werden sich die Kitagebühren verändern?

Frau Siebert

In der Kita in Atzendorf geht die Normalität weiter. Die Kita ist bereits saniert. In der Kita in Glöthe muss man schauen wie viele Kinder dann noch dort sind.

Herr Wagner

In der 3. Sitzungsrolle wird es eine Beschlussvorlage geben, in welcher die Kita „Winnie Puuh“ behandelt wird.

Frau Siebert

Die Entwicklung der Kitagebühren müssen wir uns genauer ansehen. Eine Baumaßnahme verursacht Abschreibungen. Wir haben uns bereits mit dem Salzlandkreis abgestimmt. Die Kosten können über die Kostenbeiträge umgelegt werden. Wir haben schon in diesem Jahr eine grobe Überschlagung der Kosten gemacht. Es ist eine Erhöhung möglich. Wir haben die Kita jedoch auch energetisch saniert, sodass wir auch Kosten reduziert haben. Eine genaue Berechnung erfolgt aber zu einem späteren Zeitpunkt.

Herr Schneider

Die Steuerung der Kita in Glöthe muss besser werden. Es sind einige zugezogen, vor allem auch junge Leute. Mir wurde mitgeteilt, dass Eltern ihre Kinder anmelden wollten und von der Leiterin abgelehnt wurden mit der Begründung, dass die Kita schließt.

Herr Rotter
Gibt es eine Anweisung an die Kitaleiterin?

Frau Siebert
Nein gibt es nicht, zumindest nicht mit der Begründung, dass die Kita schließt. Kinder können nur dann abgewiesen werden, wenn die Kapazität der Kita erreicht ist. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Kinder aus Förderstedt derzeit dort untergebracht sind. Ich werde aber nochmal mit der Leiterin das Gespräch suchen.

Herr Rotter
Ich bitte anschließend um eine Information darüber.

10. Informationen des Geschäftsführers der Stadtwerke Staßfurt GmbH

Herr Keller
informiert die Mitglieder über die Preisentwicklung. Die Strompreise sind sensibel. Wir reagieren auf die politische Entscheidung und müssen somit unsere Preise anpassen. Die Umlagen und Abgaben sind um $\frac{2}{3}$ gestiegen. Das ist nicht von uns steuerbar. Die EEG Umlage soll ab 2021 sinken. Die erneuerbaren Energien haben Einzug gefunden. Wir haben 25.000 kw PV in unserem Netzgebiet. Das ist eine enorme Leistung. Jede PV-Anlage muss an das Netz angeschlossen werden. Dies schlägt sich im Netzentgelt wieder. Im letzten Jahr haben wir begonnen in erneuerbare Energien zu investieren, unter anderem auf unserem eigenen Dach.

Wir sind derzeit dabei neue Projekte zu beleuchten. Mit der Stadt zusammen engagieren wir uns in der AG Industriestraße. Außerdem beteiligen wir uns an dem Projekt Energieregion Staßfurt. Wir gehen Hand in Hand mit EMS.

Weiterhin möchte ich Sie über die E-Mobilität informieren. An der Raststätte in Brumby gibt es seit 2018 eine Schnellladesäule. Die Nutzung ist vom Jahr 2018 zum Jahr 2019 um 30 % gestiegen. Das ist natürlich dennoch ein geringes Niveau. Die Investition ist kostenspielig. Weitere Projekte sind auch in Kooperation mit Kress in der Innenstadt geplant. Hier sollen 4 Schnellladestationen entstehen. Im August 2018 haben wir uns auch um den kommunalen Fuhrpark Gedanken gemacht. Im laufenden Jahr 2019 wurden Fahrzeuge durch E-Fahrzeuge ersetzt, unter anderem 2 bei der Stadt Staßfurt. Die Fahrzeuge wurden für den Friedhof und die Poststelle angeschafft. Wir werden auch einen weiteren Fördermittelbescheid bekommen. Dann wird auch noch ein E-Mobilitäts-Konzept erstellt.

Wir sind als regionaler Anbieter für Sie da. Wir unterstützen Veranstaltungen, wie den Neujahrsempfang, das Salzlandfest, die Ortsfeste, den Weihnachtsmarkt und den Salzlandlauf. Wir unterstützen weiterhin Vereine wie den SV 09, HC Salzland, VC 97 und auch Schulen und Kitas.

Herr Rotter
Ich habe eine Mitteilung von Windwärts zur Erweiterung des Windparks zwischen Brumby und Neugattersleben erhalten. Hier geht es um den Aspekt der Energieregion. Die Akzeptanz für Windenergie hält sich in Grenzen. Wurde an eine Bürgerbeteiligung gedacht und in welcher Form?

Herr Keller
Die erste Welle bei der Errichtung der Windräder zielte darauf ab die Energiewende zu meistern. Daher kamen auch die vielen Bedenken. Das Projekt hatte zunächst nur die Innovationsschiene, sozusagen den Bau eines Elektrolyseurs zur Herstellung eines nachhaltigen glühenden Wasserstoffs. Wir sind mit 2 Sichtweisen herangegangen. Einmal unmittelbar an die Bürger oder mittelbar über die Stadt. Es wurde ein Konzept geschaffen, welches die Stadt publiziert, auch unter Beteiligung der Bürger. Das Konzept ist noch nicht ausgestaltet.

Herr Döbbel

Das wichtige ist den Kreislauf zu schließen. Es muss der Energieverbrauch vermieden werden. Darüber sollte man sich erstmal Gedanken machen. Die Gebäude sollten durch Steuertechniken energieeffizienter gemacht werden. Die Beleuchtung sollte auf LED umgestellt werden. Zunächst sollten Kosten durch sinnvolle Maßnahmen reduziert werden. Auch verbrauchte Rohstoffe sollten sinnvoll genutzt werden.

Herr Rotter

In der Volksstimme habe ich etwas über die Versorgung mit schnellem Internet und öffentlichem WLAN in der Kernstadt und in den Ortsteilen gelesen. Ich bitte dabei auch an die Jugendclubs in den Ortsteilen zu denken. Weiterhin sollte man auch an die Bushaltestellen und die Autobahnkirche denken.

Herr Keller

Dies fällt in die Zuständigkeit der Technischen Werke. Es wurden weitere Fördermittel akquiriert. Derzeit gibt es 38 kostenlose Hotspots. Mit der Verwaltung ist eine Liste für weitere mögliche Standorte entstanden.

Frau Siebert

Die Einrichtungen, wie zum Beispiel die Jugendclubs, sind gut aufgestellt. Die Beauftragung ist überall erfolgt und einige sogar schon in Betrieb.

Beratung und Beschlussfassungen

11. Sachantrag - Ausweisung Baugebiet Förderstedt und Brumby Beschlussvorlage 0096/2019

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Oberbürgermeister mit der Ausweisung eines neuen Baugebietes für Eigenheime und Eigenheim ähnlichen Gebäuden in den Ortslagen Förderstedt und Brumby. Diese Ausweisung soll im Zuge der geplanten Überarbeitung bzw. Erstellung eines Flächennutzungsplanes für die Stadt Staßfurt und seiner Ortsteile erfolgen. Die hierzu erforderlichen Mittel sind im Haushalt der Stadt für 2020 eingestellt.

einstimmig angenommen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

12. Widmung Am Heidfuchsberg, OT Brumby Beschlussvorlage 0101/2019

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt auf Grundlage des § 6 i.V.m. § 2 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) nachfolgende Verkehrsfläche dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

Stadt Staßfurt, OT Brumby, Erschließungsstraße Am Heidfuchsberg von der Einmündung zur L 63 bis zur Feldlage (Bauende)

Für die Verkehrsfläche gelten folgende Festsetzungen:

1. Die Verkehrsfläche wird als Gemeindestraße gemäß § 3, Abs. 1, Nr. 3 StrG LSA eingruppiert.
2. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Staßfurt.

3. Entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung wird sie als Anliegerstraße eingestuft

Die Anlage stellt die Lage der zu widmenden Flächen dar und ist Bestandteil des Beschlusses.

einstimmig angenommen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

13. Anfragen und Anregungen

Herr Michelmann

Übergibt dem Protokoll eine Anregung zum Beleuchtungskonzept. (Anlage 1) Die Vorschläge dort sollten geprüft werden.

Herr Wiegand

Im Triftweg sollte nochmals die Straßenbeleuchtung überprüft werden. Es ist nur jede 2. Laterne an, aber wenn diese ausfallen, dann ist es wirklich komplett dunkel. Gerade am Randgebiet gibt es oft Einbrüche. Es sollte die volle Beleuchtung eingeschaltet werden.

Herr Wagner

Es wurde bereits geprüft, aber ich nehme dies nochmal mit.

Herr Laas

Von der Autobahn bis zum Ortseingangsschild in Brumby ist nicht gemäht. Dieser Teil wird einfach nicht gepflegt. Wer pflegt dies? Wer ist dafür zuständig?

In der alten Üllnitzer Straße wurde Bäumen gepflanzt. Von der Neugatterslebener Straße kommend in Richtung Brumby wurden noch keine Bäume gepflanzt. Die Einfahrt sollte schöner sein.

Herr Roddewig

Die Alte Üllnitzer Straße ist eine Gemeindestraße. Für die Einmündung bis in den Ort sind Ausgleichsmaßnahmen durch das Land erfolgt.

Die Neugatterslebener Straße ist eine Kreisstraße. Der Landkreis tut sich sehr schwer mit Baumpflanzungen.

Herr Kiel

Ich habe schon mehrfach gefragt, was eine Rinne ist und bisher keine zufriedenstellende Antwort erhalten. Wie sollen die Anwohner die Rinne sauber halten? Bestimmte Maßnahmen dürfen wir gar nicht ausführen.

Herr Wagner

Die Anfrage zur Rinne wurde mit der Anfrage AF 032/2019 beantwortet.

Herr Cosic

Bei der Aktion auf dem Bolzplatz in Förderstedt habe ich gesehen, dass nach dem Einbruch im Rathaus in Förderstedt noch keine Reparaturen erfolgt sind.

Herr Brüggemann

Die Versicherung tut sich schwer, es wird aber in den nächsten Tagen etwas erfolgen.

Peter Rotter
Ortsbürgermeister

Marina Rzehaczek
Protokollantin